

Brockes, Barthold Heinrich: GoTT regiret alles (1736)

1 Gereicht' es dem grossen All zur Ehre,
2 Zu glauben, daß mit dem, was klein,
3 Sich zu befassen, ihm zu niederträchtig wäre;
4 So würd' ich andrer Meinung seyn.
5 Weil aber, sonder allen Streit,
6 Weit grösitere Vollkommenheit
7 Erfodert wird, um alles zu regiren,
8 Als etwas nur; wird es uns ja gebühren,
9 Vielmehr das herrlichste vom Schöpfer zu gedencken,
10 Als seine Macht und Weisheit einzuschrencken;
11 Zumahl, wie es ja leichtlich zu erkennen,
12 Nichts eigentlich für GOtt klein oder groß zu nennen.

(Textopus: GoTT regiret alles. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5417>)